

34. Frankfurter Ruder-Marathon am 21.09.2019

Allgemeine Beschreibung des Frankfurter Ruder-Marathons (FRM)

Der FRM wird als Langstreckenregatta im C-4x+ für Männer-, Frauen- und Mixed-Mannschaften auf der Oder ausgerudert.

Jede Mannschaft besteht aus 4 Ruderern/-rinnen (im Mixed: 2 männl. und 2 weibl.) sowie dem Steuermann mit einem Mindestgewicht von 50 kg.

Die Streckenlänge beträgt je 8,8 km für die Frauen- und Mixed-Mannschaften, für die Männer – 15,8 km.

Gestartet wird im Abstand von ca. 2 Minuten. Nach dem Start ist ein Wechsel der Besatzung (auch zwischen Steuermann und einem Ruderer) nicht gestattet.

Die Startreihenfolge wird nach Meldeschluss ausgelost bzw. unter Berücksichtigung von Bootsnachnutzungen und Mehrfachstarts vom Veranstalter neutral festgelegt.

Gewertet wird nicht nur die reine geruderte Zeit, sondern es erfolgt auch eine Relativierung durch Abzug/Aufschlag eines Zeitbonus, welcher sich aus dem Gesamalter der Ruderer/innen der Mannschaft aus einer separaten Tabelle ergibt.

Streckenführung des Frankfurter Ruder-Marathons

Abteilung

Männer (15,8 km) nach stromab 0,6 km die erste Wende und nach folgenden 8,5 km stromauf die zweite Wende

Frauen/Mixed (8,8 km) nach stromab 0,6 km die erste Wende und nach folgenden 5 km stromauf die zweite Wende

(Die Streckenangaben beziehen sich auf die Strommitte, die nicht der geruderten Strecke entsprechen muss.)

Gestartet wird mit fliegendem Start auf der Oder auf der Höhe der Friedensglocke an der Oderpromenade.

Stromab ist die Fahrstrecke grundsätzlich die Strommitte !!! Stromauf kann die Fahrstrecke durch die einzelnen Mannschaften auf eigene Gefahr eigenständig gewählt werden. Eine Ausnahme davon bildet der Start- und Zielbereich.

Sofern eine stromauf fahrende Mannschaft eine vor ihr fahrende Mannschaft einholt, ist das angedeutete Überholmanöver durch Freigabe der Landseite einzuräumen. Die überholende Mannschaft kann, sofern auch auf den Ruf des Steuermannes „Strecke frei“ nicht umgehend reagiert wird, einen Protest einlegen. Dieser Protest kann, nach Anhörung beider Parteien mit Distanzierung bzw. Zeitgutschriften entschieden werden.

Im Startbereich (von südlich der Stadtbrücke bis zur Schifffahrtsanlegestelle) ist stromauf immer auf polnischer Seite zu fahren. Die Berufsschiffahrt hat generell Vorfahrt.

Stromab fahrende Boote im Rennbetrieb haben immer Vorfahrt! Werden stromab fahrende Boote oder generell sich im Rennbetrieb befindliche Boote behindert, kann es durch Schiedsrichterentscheidung zur Disqualifikation des behindernden Bootes führen.

Auf der Strecke und an den Wenden sind jeweils Streckenposten eingesetzt. Sie bestätigen u.a. die Wende mit einem akustischen Signal. Ca. 100 m vor den Wenden beginnt ein speziell markierter "Wendebereich". In diesem Bereich gilt insbesondere die sportlich faire Einschätzung der Situation durch beide Mannschaften. Der überholenden Mannschaft ist wegen der Wertung der absoluten Zeit durch die langsamere Mannschaft die Chance gegeben werden, um einen guten Platz zu kämpfen.

Die Wertungen des Frankfurter Ruder-Marathons

Pokalwertung "Beste absolute Ruderzeit"

Männer / Frauen / Mixed

Die jeweilige Mannschaft (männlich, weiblich, mix) mit der besten absoluten Ruderzeit bekommt je Mannschaftsmitglied Präsent überreicht.

Pokalwertung Männer / Frauen / Mixed

Männer: Viadrus-Wander-Pokal (gestiftet von der ArcelorMittal Eisenhüttenstadt GmbH)

Frauen: Oderwellen-Wanderpokal

Mixed: Wanderpokal

Pokalgewinner ist die jeweilige Mannschaft mit der besten relativen Ruderzeit, welche sich aus der ABSOLUTEN FAHRZEIT plus/minus ZEITGUTSCHRIFT errechnet. Die Zeitgutschrift wird aus einer Gutschriftentabelle in Abhängigkeit des Gesamalters der 4 Ruderer/-rinnen ermittelt.

Wertung "Bester Verein"

Jeder Verein, welcher jeweils in der Männer-, Frauen- und Mixed-Abteilung mindestens eine reine Vereinsmannschaft in's Rennen schickt, nimmt automatisch an dieser Wertung teil. Bei mehreren Meldungen je Verein werden die bestplatzierten Boote der relativen Fahrtzeitenwertung hierfür berücksichtigt.

Die Platzierungen der betreffenden Boote in der Wertung der relativen Fahrzeiten (unter Berücksichtigung des Zeitaufschlages/-abschlages) ergibt zugleich die Punktzahl in der Pokalwertung (z. B.: 5. Platz = 5 Punkte).

Der Verein mit der niedrigsten Gesamtpunktzahl ist Gewinner dieses Wanderpokales.

Bei Punktgleichheit entscheidet die Platzierung des Mixed-Bootes. Der Pokal verbleibt nach 3-maligem Gewinn in Folge beim entsprechenden Verein.

AltersWanderPokal

Die Mannschaft mit dem höchsten Gesamalter der 4 Ruderer erhält diesen ehrenvollen Wanderpokal in Form eines Steuerrades. Dabei werden alle Männer-, Frauen- und Mixmannschaften in die Wertung mit einbezogen!

"Frankfurter Fünf"

Die in der relativen Wertung bestplatzierten reinen Frankfurter Männer- und Frauenmannschaft werden mit je einer Messingplakette geehrt, welche im Clubraum des FRC von 1882 e. V. einen Ehrenplatz erhalten.

Für die Meldung zum 34. Frankfurter Ruder-Marathon am 21. September 2019 sind folgende Punkte zu beachten:

Die Veranstaltung "34. Frankfurter Ruder-Marathon" wird im Internet ab 11.2018 ausgeschrieben. Hier sind auch alle Formulare und Informationen, einschl. Zeitgutschriftentabellen, aufgelistet. Zentrale Web-Seite ist:

www.Rudermarathon.de

- Meldeschluss ist der 06.09.2019
- Meldungen erfolgen auf der Internetseite: www.Rudermarathon.de
- Das Startgeld beträgt pro Mannschaft 50,- EUR. **Für Mannschaften, mit einem Gesamalter der 4 Ruderer bis zu 64 Jahren beträgt das Startgeld 25,- Euro.** Bei Überweisung vorab, ist der Überweisungsnachweis vorzulegen.
- Generell kann bis zum Regattatag; 12:00 Uhr (Org.-Büro) nachgemeldet werden. Nachmeldegebühr 5,- EUR pro Mannschaft.
- Die Meldung muss die konkreten Geburtsangaben der jeweiligen Ruderer/-rinnen beinhalten. Die Ermittlung von Zeitgutschriften bzw. –aufschläge erfolgt taggenau.
- Gewünschte Bootsmehrfachnutzungen müssen in der Meldung eindeutig vermerkt sein. Jedes Boot darf jedoch nur maximal zu 2 Einsätzen gemeldet werden.
- Jede/r Aktive (Ruderer/in oder Steuermann/-frau) darf maximal nur zweimal starten.
- Jeder Mannschaft muss ein Boot namentlich zugeordnet sein.

Vereine mit mindestens je einer Meldung im männlichen, weiblichen und Mixed-Bereich nehmen automatisch an der Vereinswertung teil.

Jeder Verein benennt einen Obmann namentlich, welcher dann auch alle geschäftlichen Angelegenheiten (Bezahlung des Startgeldes, Ummeldungen; Entgegennahme der Startnummern, ...) für alle Mannschaften des jeweiligen Vereins ausführt.

Meldungen bzw. Rückfragen an:
an den [Frankfurter Ruder-Club von 1882 e.V.](http://www.FrankfurterRuderClub.de)

Adresse:
Frankfurter Ruder-Club von 1882 e. V.
Lehmgasse 11
15230 Frankfurt (Oder)
e-Mail: : FRCvon1882.de
Telefon:0335 23506